Herren-Bezirksliga

TSV Oberbrüden II : SV Plüderhausen III
Samstag, 24.02.2024, 15:00 Uhr

Gottheit in Top-Form

Im Spiel der Herren-Bezirksliga traf der TSV Oberbrüden II am vergangenen Samstag auf den SV Plüderhausen III. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:6 beide Punkte. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Paolo Gottheit.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Katz / Schmidt und Slavkovic / Janocha, ehe sich die Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Senge / Senge bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Hahn / Fezer. Keinen Punkt beisteuern konnten Wenig / Baumgärtner im Spiel gegen Mohr / Gottheit, das 0:3 verloren ging. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Lange mit Oliver Janocha kämpfen musste Dieter Senge in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Pascal Katz nach einer 2:0-Führung gegen Marko Slavkovic. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Anschließend ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Stark im Hintertreffen war Tobias Schmidt nach einem Zweisatzrückstand, machte Marcus Mohr dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann die Partie noch mit 3:2. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Daniel Hahn hatte Dietmar Wenig nur im ersten Satz eine Chance. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Einen Zähler für das Team verpasste Benjamin Senge bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Paolo Gottheit. Mit 3:11, 11:8, 5:11, 6:11 verlor Tilo Baumgärtner seine Partie gegen Lars Fezer. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Oberbrüden II und des SV Plüderhausen III. Völlig ungefährdet war nachfolgend indes der Sieg von Dieter Senge gegen Marko Slavkovic nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 9:11, 11:9, 11:7 nicht verloren. Nach diesem Einzel steht Senge somit bei 8 Siegen und 0 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Slavkovic ein 18:5 ausweist. Pascal Katz hatte gegen Oliver Janocha trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 8:11, 2:11, 4:11 kaum eine Chance. Das musste man neidlos anerkennen. Auf dem falschen Fuß erwischte Tobias Schmidt seinen Gegner Daniel Hahn beim eher ungefährdeten Gewinn ohne Satzverlust. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Schmidt nun bei 16:13, während Hahn bislang 6 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte hingegen wenig später Dietmar Wenig letztlich parat, um Marcus Mohr final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 9:11, 6:11, 9:11. Das musste man neidlos anerkennen. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Lars Fezer eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Benjamin Senge gewann gegen Lars Fezer mit 3:2. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Senge nun 11 Siege bei 12 Niederlagen aus. Hin und her schaukelte das Match zwischen Tilo Baumgärtner und Paolo Gottheit, bevor das 2:3 feststand. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2024 (18:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Oberbrüden II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die TSG Backnang am 09.03.2024 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des SV Plüderhausen III wird nach nun 5 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen die SG Schorndorf II am 09.03.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TSV Oberbrüden II
Doppel: Katz / Schmidt 1:0, Senge / Senge 0:1, Wenig / Baumgärtner 0:1
Einzel: D. Senge 2:0, P. Katz 0:2, T. Schmidt 2:0, D. Wenig 0:2, B. Senge 1:1, T. Baumgärtner 0:2
SV Plüderhausen III
Doppel: Hahn / Fezer 1:0, Slavkovic / Janocha 0:1, Mohr / Gottheit 1:0
Einzel: M. Slavkovic 1:1, O. Janocha 1:1, D. Hahn 1:1, M. Mohr 1:1, L. Fezer 1:1, P. Gottheit 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2024 (18:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").